



Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

www.baptisten.de | Bundesgeschäftsstelle

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R. • Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 • 14641 Wustermark

Pressemitteilung

Frankfurt am Main/Winnenden/Elstal, 12. März 2009

Winnenden unter Schock Amoklauf an der Albertville-Realschule

„Die ganze Stadt steht unter Schock“, so beschreibt Lutz Althöfer, Pastor der Evangelisch-methodistischen Kirche in Winnenden, die Situation nach dem Amoklauf eines 17-Jährigen, der im vergangenen Jahr seinen Abschluss an der Albertville-Realschule in Winnenden gemacht hat. Kurz nach dem Amoklauf wurden Lutz Althöfer als Pastor und seine Frau, Rita Althöfer, als Mitglied des Notfallnachsorge-dienstes mit vielen anderen zum Tatort gerufen. Sie kümmerten sich dort um die Schüler und Lehrer, die das Drama direkt miterlebten, und nahmen Kontakt auf zu Familienangehörigen, die sich unter Schock zum Ort des Geschehens aufgemacht hatten.

Nach unseren Informationen sind unter den Opfern keine Mitglieder und Angehörige aus Methodisten- und Baptistengemeinden. Allerdings sind Schülerinnen und Schüler aus freikirchlichen Gemeinden, die am Schulzentrum in Winnenden unterrichtet werden, mitbetroffen und bedürfen wie alle anderen Betroffenen unserer Fürbitte. Althöfer und viele andere Notfallnachsorgekräfte sind jetzt in der Betreuung der direkt betroffenen Familien engagiert und helfen mit, die Trauer, den Schock und die Traumatisierung der von dieser Tat betroffenen Menschen aufzufangen. Die Kirchen haben gestern einen ökumenischen Trauergottesdienst durchgeführt. Auch für heute, Donnerstag, 12. März ist ein Gottesdienst in der evangelischen Schlosskirche in Winnenden geplant.

Die Pastorinnen und Pastoren des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden haben auf ihrem Konvent in Kirchheim (Hessen) in der Fürbitte an die Situation in Winnenden gedacht. Die Pastoren aus der Region Rems-Murr haben spontan vereinbart, am kommenden Sonntag in den Gottesdiensten ihrer Gemeinden besonders an die Betroffenen zu denken und für sie zu beten.

Urs Bruhn, der Leiter des Landesverbandes Baden-Württemberg rief in einer E-Mail an die Gemeinden dazu auf, nun „als Christen zusammen zu stehen“. Er regte an, auch in den Gottesdiensten der Freikirche am kommenden Sonntag innezuhalten und eine Zeit der Fürbitte einzuplanen, „um für die Opfer, deren Angehörige, den Bürgern und unseren Gemeinden in der Umgebung zu beten“. Dieser Empfehlung schließen wir uns gerne an und bitten die Gemeinden, für alle Betroffenen zu beten.

Klaus Ulrich Ruof, Pressesprecher, Evangelisch-methodistische Kirche
Günter Mahler, Leiter Öffentlichkeitsarbeit im BEFG

Es schreibt Ihnen:

Günter Mahler
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 033234/74-136
Fax: 033234/74-199
E-Mail: gmahler@baptisten.de

Bundesgeschäftsstelle

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark / OT Elstal

Tel.: 033234/74-105
Fax: 033234/74-199

E-Mail: BEFG@baptisten.de
www.baptisten.de

Bankverbindung:

Konto Nr. 33308
BLZ 500 921 00
Spar- und Kreditbank EFGeG
Bad Homburg v.d.H.
IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08
BIC: GENODE51BH2